

Neues Leben mit alter Idee

Markthalle beim Kartoffelsonntag eröffnet



Auf der Straße und in den Läden (hier im Sporthaus Bader) herrschte beim Kartoffelsonntag großer Andrang. Kartoffelspezialitäten und saisonale Bekleidungsartikel waren der Renner der 27. Auflage.

2 Aufn.: R. Seide



Rat, Verwaltung und Marketing der Stadt Dannenberg informieren sich Sonntag über das große Angebot, das fortan in der neuen Markthalle offeriert wird.

Aufn.: A. Schmidt

Fortsetzung von Seite 1
rs **Dannenberg.** 17 Anbieter von frischem Gemüse, Obst, Fleisch und Käse, von Kaffeespezialitäten, Getränken, Kuchen, Blumen und Kräutern offerieren seit Kartoffelsonntag heimische und Bio-Produkte in Dannenbergs neuer Markthalle in der Langen Straße, dort wo sich einst der Hadi-Markt befand. Der Dannenberger Marketing-Verein ALMA hat das Gebäude zu diesem Zweck vom Eigentümer Frank Lehmann gepachtet. Neu ist die Idee, mehrere Anbieter unter einem Dach für einen gemein-

samen Verkaufs- und Werbeauftritt zu vereinen, in der Jeetzeltstadt nicht. Mit dem „Kaufhaus des Wendlands“ (KDW) existiert seit Jahren eine ähnliche Form.

Marketingleiterin Ursula Fal-lapp, die mit viel Herzblut für die Realisation der Markthalle gekämpft hat, freute sich Sonntag bei der offiziellen Eröffnung mit Vertretern aus Rat, Verwaltung und Wirtschaft über das großzügige Angebot, das donnerstags und freitags von 9 bis 18 Uhr sowie sonnabends von 9 bis 14 Uhr genossen werden kann.